



n-tv Korrespondent an der Wall Street

Jens Korte ist für ein Millionenpublikum „Mr. Wall Street“. Mit seiner gelassenen, unverwechselbaren Art berichtet er täglich vom Börsengeschehen an der Wall Street – nicht nur für TV, sondern auch fürs Radio und als Kolumnist der nzz am Sonntag und dem Börsenkurier.

Der gebürtige Frankfurter absolviert eine Lehre zum Industriekaufmann und studiert anschließend an der Freien Universität Berlin Volkswirtschaftslehre und Kulturmanagement. Er sammelt Erfahrungen als Lokaljournalist bei der Berliner Morgenpost, bevor er nach New York geht. Dort arbeitet er zunächst beim Verlag Gruner& Jahr, bevor er zu Wall Street Correspondents an die New Yorker Börse wechselt.

1999 ist er einer der ersten ausländischen Berichterstatter an der Wall Street. Als Beobachter erlebt er entscheidende Jahre an der Börse: den Internetboom, das Platzen der Technologieblase, die dadurch ausgelöste Rezession sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen der Terroranschläge am 11. September 2001. Auch die Finanzkrise 2008 und die Corona-Pandemie erlebt er als Wall Street-Korrespondent hautnah mit.

2003 macht sich Jens Korte mit New York German Press NYGP selbständig und bietet Korrespondenzleistungen rund um den Börsensektor für deutschsprachige Medien.

In seinen Vorträgen zeichnet Jens Korte das „Big Picture“- unterhaltsam, ohne Kurvendiskussion, angereichert mit Anekdoten und Beobachtungen aus seinem Leben in den USA. Institutionelle Kunden in Europa wissen seine kenntnisreichen Vorträge zu schätzen und vertrauen Jens' Einschätzung .

Veröffentlichungen (Auswahl):

- Rettet die Wall Street: Warum wir die Zocker brauchen, 2014